



Taymur Oktober 2020

Taymur entwickelt sich immer mehr zum mutigen Abenteurer: Er dehnt seine Streifzüge durch den Wald jedes Mal etwas weiter aus und traut sich mittlerweile sogar ohne seine Freunde Jelapat und Talaken weit in den Wald hinein.

Damit steht Taymur seinen Altersgenossen in der fünften Klasse der Waldschule in nichts mehr nach. Das ist keineswegs selbstverständlich. Schließlich hatte er einen späten Schulstart und musste – bevor er in das Rettungszentrum kam – während seiner Gefangenschaft in Kuwait sehr traumatische Erfahrungen machen. Doch dank der liebevollen Fürsorge seiner Ersatzmütter im Rettungszentrum konnte Taymur sein Trauma überwinden und in die Waldschule aufgenommen werden. Hier hat er in seiner Entwicklung so schnell aufgeholt, dass er heute zu den Fähigsten in seiner Altersgruppe gehört. Das beeindruckt uns sehr und macht uns auch stolz.

Sein rasanter Fortschritt umfasst alle überlebenswichtigen Bereiche: im Wald selbständig Nahrung zu finden, ein Nest zu bauen und rechtzeitig Gefahren zu erkennen. Außerdem ist Taymur in der letzten Zeit stetig mutiger und damit auch selbständiger geworden.

Jetzt ist der Weg nicht mehr weit bis zu seinem nächsten Schritt in Richtung Freiheit: Dem Abschluss der Waldschule und dem Umzug auf eine der Vorauswilderungsinseln.

Weiter so, Taymur!



Alter: 6 Jahre | Alter bei Ankunft: 3 Jahre | Gesundheit: gesund

Station: Nyaru Menteng | männlich | Waldschule Gruppe 5